Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe



Kassel, 7. März 2012

Kassel 1100 in Bad Wilhelmshöhe

- a) Bericht der Projektgruppe
- b) Ideensammlung aller interessierter Bürgerinnen und Bürger

Anja Lipschik begrüßt die interessierten Gäste und stellt die drei Koordinatoren der Wilhelmshöher Projektgruppe Kassel 1100 vor. Die Arbeitsgruppe hat bereits ein Konzept erarbeitet und stellt die einzelnen Ideen vor. Am 15.03.2012 findet erneut ein so genanntes "Botschaftertreffen" im Rathaus mit den Botschaftern aus allen Stadtteilen statt. Informationen zum Stadtjubiläum gibt es auch unter www.kassel-1100.de.

Folgende Ideen werden von der Projektgruppe vorgestellt. Im Anschluss stellen sich verschiedene Vereine, Institutionen und Bürgerinnen und Bürgern mit ihren Ideen vor:

- Als Gesamtprojekt soll es ein **Stadtteilwappen** und ein Stadtteillied geben. Für die Erstellung des Stadtteilwappens soll eventuell ein Wettbewerb in den Wilhelmshöher Schulen stattfinden.
- Als Stadtteillied ist angedacht, eine Strophe des Gassenhauers "Oh, Champs Élysées" umzudichten auf "Oh, Willi-Allee".
- Übernahme des "Staffelstabs" am Freitag, den 10. Mai 2013 von Philippinenhof/Warteberg – muss noch abgesprochen werden – "Entgegenkommen" auf halbem Weg? Jogging zum Philippinenhof, es werden Mitläufer gesucht (oder auch Radler?).
- Bildung einer "Menschenkette der 1100" zur Abbildung der Stadtteilgrenze (an markanten Stellen).
- Elke Hilliger, Schulleiterin der Reformschule: 2013 wird das 25jahrige Jubiläum der Reformschule feierlich begangen.
- Michael Schwab, Förderverein Neue Herkulesbahn Kassel e.V.:
 27.04.-10.05.2013: zweiwöchige Ausstellung im Rathaus zum Thema Herkulesbahn.
 Danach soll die Ausstellung in Bad Wilhelmshöhe zu sehen sein, der Ort ist noch unklar (Idee Bürgerverein: beim HR. Weitere Ideen: im Atrium oder im ICE-Bahnhof?) Herr Schwab bietet dazu einen Vortrag/Standpräsenz oder einen Stadtteilspaziergang an.
- Das StadtteilMuseum des Künstlerehepaars Freyer www.stadtteilmuseum.com wird von dem Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe begrüßt. Das "Bürgerbeteiligungmuseum" braucht für die Realisation ca. 15.000 EURO. Hierfür bitten wir um Ideen zum Sponsoring.
- Cineastische Spurensuche (11.5.2013): Friedrich Wilhelm Murnau (eigentlich Friedrich Wilhelm Plumpe, 1888-1931), Stummfilmregisseur, Wohnung Kassel, Kurhausstraße 3 (1892 1898) danach Elfbuchenstraße 4 (dort Gedenktafel vorhanden!) und später in den Nebengebäuden vom Schloss Wilhelmshöhe (1902-1909). (Idee für das Schlosshotel hier einen cineastischen Abend zu veranstalten?)
- Beleuchtete Wasserspiele?

- Historischer Spaziergang zum Friedhof Mulang (12.05.2013) und zu den sog. kleinen Architekturen (Grabmal des Vergil, Cestius-Pyramide etc.): junge Menschen werden gesucht, die sich die Geschichte erarbeiten und Führungen anbieten!
- Lothar Benderoth: Bürgerverein Wilhelmshöhe e.V. plant zusammen mit dem HR am 12.05.2012 ein Fest auf dem Gutshof. Es wird nach 2 Jahren wieder ein großes Sommerfest veranstaltet. Der HR wird in einer live Sendung Vereine vorstellen und im Anschluss wird sich der Bürgerverein mit seinen Aktivitäten präsentieren.
- Literarische Spurensuche (14.05.2013): Wilhelm Speck (1861-1925), Schriftsteller,
 Theologe, Gefängnisseelsorger, zuletzt wohnhaft in Kassel, Landgraf-Karl-Straße 27;
 Veranstaltungsort: Blaues Café gegenüber Specks Wohnung? Gedenktafel!
- NS-Vergangenheit (15. Mai 2013): Platz des Gedenkens, "Baracken" am "Panoramaweg": Geschichtswerkstatt?
- Marbachshöhe und Marbachsgraben: Führung bzw. Führungen durch die Marbachshöhe (Konversion) mit dem NABU (Marbachsgraben) und Klaus Schaake?
- Ökumenischer Gottesdienst auf der Marbachshöhe (Wilhelm Rohrbach Platz) z.B. an Pfingsten. Die Fatimagemeinde, die Christuskirche und die Freie ev. Gemeinde in der Kurhausstrasse haben ihre Beteiligung signalisiert.
- Tobias Stahlschmidt, Pastor der Freien ev. Gemeinde Kassel-Wilhelmshöhe ist persönlich an Pfingsten an einem anderen Ort eingebunden, die Gemeinde wird sich an dem ökumenischen Gottesdienst und den Kinderaktionen dennoch engagieren.
- Wolfgang Abt, Fatimagemeinde: Beteiligung ist vorgesehen.
- Prof. Dr. Wolfgang Neuser, Rektor der CVJM Hochschule: der CVJM möchte sich beteiligen, die Ideen müssen noch konkretisiert werden!
- **Tag für Kinder** auf der Marbachshöhe: Spaß und Spiele, Kettcar-Rennen etc.
- Lisa Ganter: lakchos Kinder- und Jugendhaus und Gesundheitszentrum Marbachshöhe: Beteiligung am Kindertag.
- Simone Koldewey von Roden, Kinder- und Jugendförderung des Jugendamtes der Stadt Kassel: Geo-Caching im Bergpark und Event auf dem Skaterplatz Marbachshöhe.
- Institut Lauterbad: Beteiligung am Kinderfest oder Thema Inklusion.
- Künstlerin Martina Kropf möchte sich beteiligen.
- Künstlerin Tine Ullmann möchte sich beteiligen.
- Tag des Freibads Wilhelmshöhe Freibad frei für 1100! Wetten, dass wir 1100 Besucher ins Bad bekommen?
- Lesung aus Christine Brückner: "Ständiger Wohnsitz" Anja Lipschik
- Konrad Saure, ehemaliger Ortsvorsteher bietet Führungen durch Wahlershausen an, dem ältesten Stadtteil von Bad Wilhelmshöhe.
- Wilhelmshöhe im Wandel der Zeit: Architektur: Cottage-Stil, Thema Migration,
 Ökonomie, Gustav Henkel oder Architektur/Wandel Marbachshöhe und Konversion als Themen
- Straßenfest Wilhelmshöher Allee zw. Rolandstraße und Baunsbergstraße; "Markt der Möglichkeiten".

- Dr. Gerhard Dittrich: Geschäftsführer des anthroposophisches Zentrums: möchte sich am Stadtteilfest beteiligen.
- Siegfried Putz: Interessengemeinschaft Wilhelmshöhe: ist interessiert an Kooperation mit Straßenfestveranstaltung.
- Historische Straßenbahn während des Straßenfestes als Pendelverkehr?
- Treffen von Dackelbesitzern am Dackelgrab.
- Festzug: Beitrag Bad Wilhelmshöhe: "Herkules soll Freibad retten" Verkleidung Damen aus den 30er Jahren.
- Mitarbeiterin der Soroptimisten signalisiert Beteiligung.
- Dr. Stefan Mitzlaff: Künstler mit Atelier in den Panzerhallen auf der Marbachshöhe: Thema Migration: altere Städte begrüßen das junge Kassel: Menschen aus "alten" Städten als Gesprächspartner. Konversionsprojekt Marbachshöhe als Zeichen gelungener Integration.
- Pfarrer Ralf Gebauer: ein festliches Konzert mit Menschen/Musikinstrumenten aus dem Stadtteil in der Christuskirche.
- Manfred Zeckey: Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V.: Führung durch die Rosensammlung und Beteiligung am Straßenfest könnte von Ihm angeboten werden.
- Günter Ditmar: Kleingärtnerverein Wilhelmshöhe e.V. wird sich mit einem "Tag der offenen Tür" beteiligen.
- Marion Hennemann: Kasseler Institut für GesundheitsBildung, Shiatsu-Praxis Hennemann hat sich schon mit Aktiven einer öffentlichen Bewegungskultur vernetzt. Sie möchten im Sommer 2013 im öffentlichen Raum im Bergpark Shiatsu-, Yoga- und Qigongübungen anbieten.
- Übergabe des "Staffelstabs" (25.05.2013) an den Stadtteil Wesertor/Nord bzw.
 Unterneustadt (beide Stadtteile mit gleichem Termin!).
- Zur besseren Koordinierung und Organisation untereinander wird eine Liste mit allen E-Mail Adressen und Ideen erstellt, die allen Beteiligten zur Verfügung gestellt wird.
- Im Herbst ist ein weiteres größeres Planungstreffen angedacht. Dazwischen können sich die Akteure der zu koordinierenden Ideen vernetzen.

Anja Lipschik Ortsvorsteherin Mirjam Hagebölling Mitglied/Schriftführerin